Aufgaben 13 Wärme Ideales Gas, Allgemeine Zustandsgleichung

Lernziele

- wissen und verstehen, was ein ideales Gas ist.
- die allgemeine Zustandsgleichung für ein ideales Gas kennen und anwenden können.
- Zustandsänderungen eines idealen Gases mit Hilfe des Druck-Volumen-Diagrammes beschreiben können.

Aufgaben

- 13.1 Der anfängliche Zustand (p_0, V_0, T_0) eines idealen Gases sei als Punkt in einem p-V-Diagramm eingezeichnet (siehe Wandtafel).
- Kopieren Sie das p-V-Diagramm mit dem Zustand (p_0, V_0, T_0) auf Ihr Blatt.
 - Zeichnen Sie ins p-V-Diagramm den neuen Zustand (p_1, V_1, T_1) ein für den Fall, dass ausgehend vom Zustand (p_0, V_0, T_0) ...
 - ... bei konstantem Druck die Temperatur verdoppelt wird.
 - ... bei konstantem Volumen die Temperatur verdoppelt wird.
 - ... bei konstanter Temperatur das Volumen verdoppelt wird.
 - Betrachten Sie noch einmal die drei Zustandsänderungen in der Teilaufgabe b).
Auf welcher Kurve bewegt sich der zum Zustand (p, V, T) gehörende Punkt im p-V-Diagramm bei der jeweiligen Zustandsänderung $(p_0, V_0, T_0) \rightarrow (p_1, V_1, T_1)$?
- 13.2 Gegeben ist ein p-V-Diagramm für ein ideales Gas (siehe nächste Seite).
- Zeichnen Sie den Zustand A ($p = 23 \text{ bar}$, $\vartheta = 1500 \text{ °C}$) ein.
 - Zeichnen Sie den Zustand B ein, der von A aus durch eine **isochore** (V konst.) Zustandsänderung unter einer Abkühlung auf $\vartheta = 500 \text{ °C}$ erreicht wird.
 - Zeichnen Sie den Zustand C ein, der von A aus durch eine **isotherme** (T konst.) Expansion auf $V = 300 \text{ cm}^3$ erreicht wird.
 - Bestimmen Sie das Volumen im Zustand A sowie den Druck in den Zuständen B und C.
 - Bestimmen Sie die Stoffmenge des betrachteten Gases.
- 13.3 Im Physikzimmer mit den Abmessungen $10 \text{ m} \times 7.0 \text{ m} \times 3.0 \text{ m}$ steigt im Sommer die Temperatur während einer Unterrichtslektion von 24 °C auf 27 °C .
- Wieviel Luft entweicht durch undichte Stellen der Raumhülle?
 - Um wieviel würde der Druck zunehmen, wenn das Zimmer absolut dicht abgeschlossen wäre?
- 13.4 Eine Sauerstoffflasche hat ein Volumen von 40.0 l . Bei einem Luftdruck von 1000 hPa und einer Temperatur von 20 °C beträgt der Überdruck in der Flasche 9.00 MPa .
- Wie gross ist die Masse des Sauerstoffes (Molmasse $M = 32 \text{ g/mol}$) in der Flasche?
- Hinweise:
- Bestimmen Sie jeweils zuerst das algebraische Resultat.
 - Für die numerische Berechnung des Resultates können Sie einen Taschenrechner verwenden.

- 13.5 Ein formstabiler Gasbehälter enthält Sauerstoff der Masse m_0 unter einem Druck p_0 und bei einer Temperatur T_0 . Wegen eines Lecks fällt der Druck auf das η -Fache seines ursprünglichen Wertes und die Temperatur auf T_E .
- Welches Volumen hat der Behälter?
 - Welche Masse an Sauerstoff entwich zwischen den beiden Beobachtungen?
 - Berechnen Sie die algebraischen Ergebnisse auf den Teilaufgaben a) und b) für die Werte $m_0 = 1.0 \text{ g}$, $p_0 = 1.0 \text{ bar}$, $\vartheta_0 = 47 \text{ }^\circ\text{C}$, $\vartheta_E = 27 \text{ }^\circ\text{C}$ und $\eta = 60\%$ numerisch mit einem Taschenrechner.

Grafik zur Aufgabe 13.2

Lösungen

13.1 ...

13.2 a) ...

b) ...

c) ...

d) ...

e) $n = 9.7 \cdot 10^{-3} \text{ mol}$

13.3 a) Die Stoffmenge n sinkt auf 99/100 des Anfangswertes, nimmt also um 1.0% ab.

b) Der Druck p steigt auf 100/99 seines Anfangswertes, nimmt also um etwas mehr als 1.0% zu.

13.4

$pV = nRT$	I	<u>Unb.</u>	<u>Bek.</u>	
$p = p_0 + p_U$	II	p		$V = 40.0 \text{ l}$
$m = n \cdot M$	III	n		$R = 8.314 \text{ J/(mol}\cdot\text{K)}$
		m		$T = 293.15 \text{ K } (T_0 = 20^\circ\text{C})$
				$p_0 = 1000 \text{ hPa}$
				$p_U = 9.00 \text{ MPa}$
				$M = 32 \text{ g/mol}$

III: $m = nM$
 $\stackrel{\text{II}}{=} \frac{pV}{RT} M$
 $\stackrel{\text{I}}{=} (p_0 + p_U) \frac{V}{RT} M$
 $= 4.8 \text{ kg}$

13.5

a)	$p_0 V_0 = n_0 R T_0$	I	<u>Unb.</u>	<u>Bek.</u>	
	$m_0 = n_0 \cdot M$	II	V_0		$p_0 = 1.0 \text{ bar}$
			n_0		$R = 8.314 \text{ J/(mol}\cdot\text{K)}$
					$T_0 = 320.15 \text{ K } (T_0 = 47^\circ\text{C})$
					$m_0 = 1.0 \text{ g}$
					$M = 32 \text{ g/mol}$

I: $V_0 = \frac{n_0 R T_0}{p_0}$
 $\stackrel{\text{II}}{=} \frac{m_0 R T_0}{M p_0}$
 $= 8.3 \cdot 10^{-4} \text{ m}^3 \rightarrow \text{c)}$

	<u>Unb.</u>	<u>Beh.</u>
b)	$\Delta m = m_E - m_0$	$m_0 = 1.0 \text{ g}$
	$m_E = n_E M$	$M = 32 \text{ g/mol}$
	$p_E V_0 = n_E R T_E$	V_0 (aus a))
	$p_E = \eta \cdot p_0$	$R = 8.314 \text{ J/(mol}\cdot\text{K)}$
		$T_E = 300 \text{ K } (t_E = 27^\circ\text{C)}$
		$\eta = 60\% = 0.6$
		$p_0 = 1.0 \text{ bar}$

$$\begin{aligned} \text{I, II: } \Delta m &= n_E M - m_0 \\ &= \frac{p_E V_0}{R T_E} M - m_0 \\ &= \frac{\eta p_0 V_0}{R T_E} M - m_0 = -0.36 \text{ g} \rightarrow \text{c)} \end{aligned}$$